

Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit

Der FSJ-Bereich Öffentlichkeitsarbeit bietet die Möglichkeit für 11 von 39,2 Wochenstunden, Einblicke in die Geschäftsstelle der Berliner Stadtmission am Zentrum am Hauptbahnhof zu bekommen. Zudem lernst Du alle 16 Einrichtungen vor Ort kennen und bist informiert, welche Veranstaltungen und Events in den Projekten in ganz Berlin stattfinden. Du gehst zum Beispiel zu Eröffnungs- oder Infoveranstaltungen, über die Du im Nachhinein einen Bericht für die Website schreiben kannst, siehe Link.

<https://www.berliner-stadtmission.de/aktuelles/neue-unterkunft-fuer-gefluechtete-menschen/ee2a215a3c0db0f3ab49126f2ac6201f>

Ein Highlight für mich ist in der Öffentlichkeitsarbeit das Herumführen von interessierten Gruppen über das Zentrum am Hauptbahnhof. Wo am Anfang noch Handkarten mit Informationen über die Geschichte der Berliner Stadtmission, die Arbeitsbereiche und die konkreten Einrichtungen vor Ort (Kälteübernachtung, Jugendgästehaus, diverse Wohnhilfen, ein Buchladen u. v. m.) nötig waren, kann ich jetzt nach einem halben Jahr fast alles frei erzählen und habe außerdem die Möglichkeit, viel von meinen eigenen Erfahrungen in der Kältehilfe oder der Arbeit mit Kindern mit einfließen zu lassen. Zwischen ein und zwei Stunden nehme ich mir für eine Führung Zeit. Es kommen die verschiedensten Gruppen, von Schülerladen über Konfirmandengruppe bis hin zu Auszubildenden und Gemeindeausflüglern. Es macht wirklich Spaß, vorzustellen, was die Stadtmission und meine Arbeit hier ausmachen, interessierte Rückfragen zu beantworten und durch Impulse der Besucher/innen vielleicht selber noch etwas Neues dazulernen.

Wichtig hierfür ist, dass Du gerne mit Menschen in Kontakt kommst, auf sie eingehst, authentisch und begeistert von der Arbeit der Berliner Stadtmission berichten kannst. Die Führungen sind alles andere als ein monotones Referat (was ja auch langweilig für alle Beteiligten wäre). Manche Gruppen kommen freitagabends oder am Samstag für eine Führung, für mich ist die Zeit aber auch dann sehr gut investiert und verbracht.

Weitere Aufgaben sind die Verteilung von neuen Flyern und auch andere Materialien wie zum Beispiel Werbemittel, welche ausgeliehen werden können oder Give-Away-Produkte für Veranstaltungen und Führungen. Eigeninitiative konnte ich ergreifen im Er- und Bestellen eines neuen Kugelschreibers mit der Webadresse der Berliner Stadtmission als Aufdruck, den ich seitdem sehr gerne mit auf dem Merchandise Tisch platziere.

Manchmal verfasse ich eigene Artikel, des Öfteren bin ich mit dem Gegenlesen des Stadtmissionsnewsletters oder anderen Texten beschäftigt – immer ganz spannend schon vor der Veröffentlichung über neue Inhalte Bescheid zu wissen, und vielleicht sogar eigene Ideen mit einzubringen, was Formulierung und Design diverser Publikationen angeht.

Allgemein hilft die Arbeit in dieser Stabsstelle dabei, ein Verständnis dafür zu entwickeln, wie so ein großer Verein wie die Berliner Stadtmission funktioniert, was es für Strukturen und Abteilungen braucht, um die vier Arbeitsbereiche Mission, Diakonie, Bildung und Begegnung voranzubringen.

Wenn Du Lust hast neben der praktischen Arbeit im sozialdiakonischen Bereich bei der Berliner Stadtmission sowohl die Geschäftsstelle und das Zentrum am Hauptbahnhof kennenzulernen als auch Führungen, Werbematerial und Artikel mitzugestalten und Du gerne Deinen Träger positiv repräsentieren möchtest, dann ist diese FSJ-Teilstelle das Richtige für Dich!

Anne Schmid, FSJlerin 2018/19